

15 Jahre Krasnogorsk - Höchststadt

Die russische und die deutsche Stadt unterzeichneten am 18. Juli 2003 einen Vertrag über Partnerschaft und Freundschaft

Die 15 Jahre seit der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrags im Höchstadter Schloss durch den Bürgermeister Höchstadts, Gerald Brehm, und den Landrat des Kreises Krasnogorsk, Boris Rasskasov, sind wie im Flug vergangen. Bestimmt können wir alle zusammen stolz darauf sein, wie diese Jahre vergangen sind, wie Freundschaften entstanden sind und sich entwickelt haben.



Viele Schüler, Musiker, Lehrer konnten in dieser Zeit nach Deutschland und Russland fahren, mit Staunen unsere Länder für sich entdecken. Säulen unserer Freundschaft waren in all diesen Jahren die Freundeskreise beider Städte, die Firma Martin Bauer (mit dem Werk KLS Krasnogorskleksredstva und Vestenbergsgreuth) und die Gymnasien Opalicha und Höchststadt.

Wir sind sehr froh, dass unsere gemeinsame vieljährige Arbeit solche Früchte trägt.

Wir gratulieren den Menschen in Krasnogorsk, allen Mitgliedern der Freundeskreise zu diesem besonderen Datum! Wir wollen uns auch weiterhin für die Entwicklung unserer Beziehungen einsetzen.

Sibylle Menzel und Nina Dyschel,
Vorsitzende der Freundeskreise

2157 km – Entfernung zwischen unseren Städten

ca. 900 Menschen haben die andere Partnerstadt besucht

275 Exkursionen wurden in dieser Zeit für die Delegationen organisiert

570 Matroschkas wurden als Souvenir gekauft

212 kg Pelmeni (russ. Maultaschen), 1375 Blini (Pfannkuchen) und 800 Brezeln wurden verzehrt -

Aber Freundschaft kann man nicht in Zahlen messen!



Im Juli waren Schüler aus dem Gymnasium Opalicha zum Gegenbesuch in Höchststadt

Alles begann mit dem Schüleraustausch

Gleich nach der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrags entstanden die Freundeskreise in Krasnogorsk und Höchststadt. Auch diese beiden Vereine feiern in diesem Jahr ihren fünfzehnten Geburtstag. Seit der Gründung gibt es zwei Vorsitzende - Nina Dyschel und Sibylle Menzel.

Die Freundschaft zwischen den Städten wuchs aus der Freundschaft zweier Schulen. Seit 1996 gibt es nach einer Initiative von Nina Dyschel den jährlichen Schüleraustausch. Er ist also schon 22 Jahre alt.

Im Jahr 2005 wurden die Schulteams von der Robert-Bosch-Stiftung für „Bürgerschaftliches Engagement in der Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Russland“ ausgezeichnet.

In Deutschland werden „unrunde“ Jubiläen nicht begangen. Aber das Zehnjährige wurde dafür mit einer ganzen Woche gefeiert, einem Megafestival russischer Kultur. Die ganze Stadt war mit Matroschkas geschmückt, überall erklang russische Musik. Die Kindergärten und Schulen zeigten Beiträge auf dem Marktplatz. Am Ende ertönten Salutschüsse.



Gegenwärtig wird besonders die Zusammenarbeit in der Bildung weiter entwickelt mit Fortbildungen für Deutschlehrer und Germanistikstudentinnen in Deutschland, Lesungen und Seminaren für Lehrer im Deutschen Club in Krasnogorsk; mit einem Projekt zur Geschichte der Raumfahrt in Russland und Deutschland und mit musikalischen Begegnungen.

Schon einige unserer Bands waren zu Festivals und Feierlichkeiten in unserer deutschen Partnerstadt. Im August 2016 fand in Höchststadt ein Internationales Musikfestival statt. Zum ersten Mal standen dabei junge

Rockmusiker aus den Partnerstädten Krasnogorsk, Höchststadt und Castlebar (Irland) zusammen auf der Bühne. Sie präsentierten das Lied „One Sound – one Vision - one World“, das sie in einer Projektwoche selbst geschrieben hatten.

In diesem Jahr werden sogar zwei Gruppen aus Krasnogorsk im August bei einem Festival in Höchststadt auftreten. Im Herbst kommt schon zum dritten Mal eine Gruppe von jungen Musikern zum Krasnogorsker Festival Novyj Mir.

Und noch ein Projekt wurde im Juni erfolgreich im Deutschen Club in der Krasnogorsker Filiale des „Museums des Sieges“ durchgeführt - ein Feriensprachkurs für Kinder über deutsche Märchen. Die Schüler der deutschen Sprache tauschten Erholung mit spannendem, angenehmem Lernen.

Im Mai diesen Jahres wurde im Deutschen Club eine deutschsprachige Bibliothek eröffnet. Die Ausleihe ist für Deutschlehrer kostenlos, ebenso für Krasnogorsker Bürger, die Deutsch lernen und schon ein bestimmtes Niveau erreicht haben.

Kurze Meldungen:

Wir warten auf das Ergebnis im Wettbewerb „Unser Moskauer Gebiet“



Am Vorabend des 15jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft, am 17. Juli 2018, präsentierte die Leiterin des „Deutschen Clubs“ Krasnogorsk, Elena Dildina, im Sitz der Regierung des Moskauer Gebiets das Projekt „Der Deutsche Club – ein Zentrum der russisch-deutschen Freundschaft in Krasnogorsk“, das zum Wettbewerb des Gouverneurs des Moskauer Gebiets zugelassen worden war. Das Projekt erreichte erfolgreich die nächste Runde, deren Ergebnisse im September veröffentlicht werden.

In Deutschland wurden der russischen Mannschaft die Daumen gedrückt

Die Fußballweltmeisterschaft FIFA 2018 beeinflusste auf ihre Art die Beziehungen zwischen Krasnogorsk und Höchststadt. Soviel Freundschaft, Liebe und Unterstützung hatten die Russen und die Deutschen füreinander! Der Höhepunkt war das Ausscheiden der deutschen Mannschaft nach der Gruppenphase. Zu dieser Zeit war die Schüleraustauschgruppe mit ihren Lehrern aus Krasnogorsk in Höchststadt. Worte voller Trost und Hoffnung

flogen nach Deutschland, und die deutschen Freunde schrieben nach Russland, dass sie jetzt unserem Team die Daumen drücken. So war es auch: jedes Mal, wenn unsere Fußballer das Tor trafen, kam eine emotionale SMS aus Deutschland.

Zu Besuch mit einer Überraschung

Die zwei Krasnogorsker Bands SPOFCH und Full Madness wurden zu einem Festival nach Höchststadt eingeladen, das in unserer Partnerstadt zum Stadtfest im August gefeiert wird. Wie uns die Bandleitung von SPOFCH mitteilte, die ehemalige mehrfache Austausch-Schülerin Darja Machortova, bereiten die Jungs eine Überraschung vor. „Die Details sind noch geheim“, was man aber schon sagen kann, ist dass unser Jugendzentrum eine Freundschaftsecke einrichtet und außer unseren Geschenken noch etwas Symbolisches überreicht werden soll.



Goldener Turm

Zum ersten Mal wird das Schachturnier „Goldener Turm“ der Partnerstädte vom 5.-9. September im Deutschen Club Im Krasnogorsker Filialmuseum stattfinden. Es ist ein neues Projekt der Freundeskreise der Partnerstädte. Der Schachclub Höchststadt wird eine Kinder- und eine Erwachsenenmannschaft nach Krasnogorsk schicken. Die deutschen Gäste werden in den Familien der Teilnehmer und Mitorganisatoren des Turniers wohnen, des Kinderschachclubs „Gardez“

Übersetzung Sibylle Menzel, 26.07.2018

Договор о партнёрстве и дружбе российского и германского городов был подписан 18 июля 2003 года

15 лет с момента подписания договора о побратимстве бургомистром Хёхштадта Геральдом Бремом и главой Красногорского района Борисом Рассказовым в 2003 году в замке города Хёхштадт пролетели очень быстро. Определённо, мы все вместе можем гордиться тем, как прошли эти годы, как развивалась и крепла наша дружба.

Много школьников, музыкантов, учителей смогли побывать за это время в Германии и в России, с удивлением открывая для себя наши страны. Столпами нашей дружбы все эти годы являются общества дружбы обоих городов, фирма Мартин Бауер (заводы «Красногорсклесредства» и «Вестенбергсройт»), гимназии Опалиховская и города Хёхштадт.

Всё начиналось со школьного обмена



Сразу после подписания договора о побратимстве были образованы общества дружбы в Красногорске и в Хёхштадте. Эти две организации также празднуют этим летом пятнадцатый день рождения. Бесшумные руководители обществ – Нина Дышель и Сибилла Менцель.

Дружба городов выросла из дружбы школ. С 1996 года по инициативе Нины Дышель Опалиховская гимназия и гимназия города Хёхштадт ежегодно обмениваются делегациями учащихся. Школьному обмену уже 22 года.

В 2005 году коллективы гимназий стали лауреатами премии Роберта Боша «За гражданскую инициативу в сотрудничестве между Германией и Россией».

В Германии не отмечают некруглые даты. Зато 10-летний юбилей побратимства в Хёхштадте праздновали целую неделю. Это был мегафестиваль русской культуры. Весь город – в матрёшках. Везде звучала русская музыка. Каждый детский сад и каждая школа показали свои творческие номера на городской площади. Финалом праздника был салют.

В настоящее время активно развивается сотрудничество в сфере образования (стажировки учителей немецкого языка и студентов-германцев в Германии, лекторий и семинары для учителей в Красногорском Немецком клубе, исследовательский школьный проект «Ис-

тория развития космонавтики в России и в Германии») и музыкальный обмен.

Уже несколько музыкальных коллективов побывали на фестивалях и праздничных мероприятиях в нашем немецком городе-побратиме. В августе 2016 года в Хёхштадте проходил международный музыкальный фестиваль.

Впервые тогда на одной сцене встретились молодые рок-музыканты из городов побратимов Красногорск – Хёхштадт – Кастлебар (Ирландия). Там впервые прозвучало произведение «Одна музыка – одно видение – один мир», написанное участниками совместно.

В августе этого года на фестивале в Хёхштадте выступят уже две группы из Красногорка, а осенью Красногорск, уже в третий раз, примет у себя музыкальный коллектив из Хёхштадта в рамках фестиваля «Новый мир».

Ещё один успешно реализованный в июне этого года проект – летний детский языковой клуб «Немецкая дорога сказок» в Немецком клубе Красногорского филиала Музея Победы. Школьники, изучающие немецкий язык, совместили отдых с увлекательным обучением.

В мае этого года в Красногорском Немецком клубе открыта библиотека немецкоязычной литературы. Она бесплатная для всех учителей немецкого языка, а также для жителей Красногорска, изучающих немецкий язык, и уже включает в себя около 200 единиц.

коротко /

ЖДЁМ РЕЗУЛЬТАТЫ ПРЕМИИ «НАШЕ ПОДМОСКОВЬЕ»



В канун 15-летия побратимства – 17 июля 2018 года – руководитель красногорского Немецкого клуба Елена Дильдина защитила в Доме правительства МО проект «Немецкий клуб – центр российско-германской дружбы в Красногорске», выдвинутый на соискание премии губернатора «Наше Подмосковье». Проект успешно прошёл в следующий этап, результаты которого будут обнародованы в сентябре 2018 года.

В ГЕРМАНИИ БОЛЕЛИ ЗА РОССИЙСКУЮ СБОРНУЮ

Чемпионат мира по футболу FIFA-2018 по-своему проявил отношения между Красногорском и Хёхштадтом. Столько дружбы, любви и поддержки выплеснули друг другу в сообщениях русские и немцы! Самый пик пришёлся на момент, когда сборная Германии покинула ЧМ, не выйдя из группового турнира. В этот момент в Хёхштадте гостила делегация школьников и педагогов из Красногорска. В Германию тогда полетели сообщения со словами поддержки и надежды, а в Россию немецкие друзья писали, что теперь будут болеть за нашу сборную.

Так и было: каждый гол, забитый нами, выливался в эмоциональные смс от немцев.

В ГОСТИ С СЮРПРИЗОМ

Две красногорские музыкальные группы #SPOFCH и Full Madness приглашены в Хёхштадт на фестиваль, который наш побратим проводит в день города в августе. Как сообщила лидер группы #SPOFCH, неоднократно участвовавшая в школьных обменах между гимназиями Опалихи и Хёхштадта, Дарья Махортова, ребята готовят городам подарок.



– Подробности пока держим в секрете. Из того, что уже сейчас можно обнародовать, так это то, что наш Молодёжный центр оборудует уголок дружбы и рядом с нашим подарком поставит символическую лавочку, – рассказала Дарья.

ЗОЛОТАЯ ЛАДЬЯ

Первый шахматный турнир городов-побратимов «Золотая ладья» пройдёт с 5 по 9 сентября 2018 года в Немецком клубе Красногорского филиала Музея Победы.

Это новый проект обществ дружбы породнённых городов. Шахматный клуб города Хёхштадта направляет в Красногорск детскую и взрослую команды для участия в турнире. Немецкие гости будут жить в семьях участников и организаторов турнира с российской стороны – детского шахматного клуба «ГАРДЕ».



Мы очень рады, что идёт всестороннее развитие нашей совместной многолетней плодотворной работы.

Поздравляем жителей Красногорска, всех членов обществ дружбы с этой замечательной датой! Будем и дальше содействовать развитию побратимских отношений.

Сибилла МЕНЦЕЛЬ, Нина ДЫШЕЛЬ, председатели обществ дружбы городов-побратимов.

2157 км – расстояние между нашими городами-побратимами

Около **900 человек** побывали с ответными визитами в Красногорске и Хёхштадте за время дружбы между городами

275 экскурсий были проведены для делегаций

570 матрёшек куплено для сувениров

212 кг пельменей, **1375 блинов**, **800 брецелей** было съедено за обедами

НО! Дружбу цифрами не измерить!

факт /



В июле в рамках обмена школьными делегациями состоялась очередная поездка учащихся Опалиховской гимназии в Хёхштадт.